

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 142 (2016)
Heft: 4

Artikel: "Nebelspalter"-Ratgeber : Erziehungsfragen für Homo-Eltern (und Heten)
Autor: Schäfli, Roland
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-952718>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Erziehungsfragen für Homo-Eltern (und Heten)

ROLAND SCHÄFLI

Mit dem neuen Adoptionsrecht könnten Kinder bald von Papi und Papi sowie Mami und Mami grossgezogen werden. Natürlich ist das nicht. Und wirft natürlich Erziehungsfragen auf.

Erziehungsfrage	Hetero-CVP-Familie	Patchwork-Familie	Lesbische Adoptionseltern	Schwule Adoptionseltern
Krieg ich Sackgeld?	Hilf deiner Mutter Kuchen backen fürs Kafistübl am Frauentag.	Ich bin nicht dein Vater, wende dich in Geldfragen an deine leibliche Mutter.	Hilf deinen beiden Müttern beim Abwaschen, dann gibts Kohle.	Hier bitte, kauf dir dafür was Schönes in der Boutique! Die rosa T-Shirts sind grad runtersetzt. Tüdelü!
Wo kommen die Babys her?	Der Storch bringt sie. Bis du 13 bist und wir dich vom Religionslehrer aufklären lassen.	Frag deine Mutter, die muss es wissen, die hat noch zwei aus früheren Ehen.	Ein Banker ist dein Vater. Genauer: du bist von der Samenbank gekommen.	Der liebe Gott hat dich uns geschenkt. Allerdings war er so gemein, dafür zu sorgen, dass wir dich nicht selbst machen konnten.
Was ist die Heiratsstrafe	Wenn ich einmal «Ja» sage und mein ganzes Leben dafür büssen muss. Pssst, da kommt Mama!	Frag am Wochenende deinen Vater, meinen Ex, und sag ihm, die Alimente sind fällig.	Wenn uns plötzlich die Batterien ausgehen würden.	Das ist eine Seuche, die der liebe Gott als Strafe für die CVpler erfunden hat.
Darf ich in den Ausgang?	Gib uns die Nummern der Eltern, deren Kids dabei sind, wir machen eine Notfall-Telefonkette.	Benutz auf jeden Fall ein Präservativ, du siehst ja, was aus einem Drink im Ausgang werden kann.	Lass dich aber nicht mit Männern ein. Die wollen alle nur das eine!	Hier ist ein Getränke-Coupon für «Charlie's Bars». Viel Spaß und lass dich nicht vernaschen!
Darf ich fernsehen?	Nach der «Tagesschau» heisst es ab ins Bett für dich. Du willst doch morgen für den Kindergarten ausgeschlafen sein!	Erst dürfen die Kinder aus meiner ersten Ehe fernsehgucken. Du bist erst Mittwoch wieder dran.	Was willst du denn lieber schauen: Hella von Sinnen oder Pink-TV?	Gleich läuft «Desperate Housewives», dabei muss ich immer weinen! Willst du auch gucken? Willst du ein Plüschkissen, um dir die Augen zuzuhalten?
Was ist anti-autoritäre Erziehung?	Wenn wir dich erziehen würden wie unsere bescheuerten Nachbarn von der SP.	Was dein Papa am Weekend mit dir versaut, so dass ich montags wieder von vorn anfangen kann.	Keine Angst, in unserem Haushalt gibts keine männlichen Autoritätsfiguren	Wenn wir erst deine Leihmutter fragen würden, ob wir mit deinem Berufswunsch Flight Attendant einverstanden sind.
Werde ich zur Bestrafung geschlagen?	Natürlich, aber nur auf den Popo nicht ins Gesicht. Das könnten die Nachbarn sehen.	Wir sprechen uns bei der Übergabe am Wochenende ab, wer zuschlägt.	Frauen können gar nicht so zuschlagen, dass es wirklich wehtut.	Wenn du zufällig sehen solltest, wie ich deinen Papa schlage, dann ist das nicht böse gemeint. Es macht ihn einfach geil.
Krieg ich ein Haustier?	Klar, jede Schweizer Familie müsste einen scharfen Wachhund haben.	Es muss aber so klein sein, dass du es am Weekend in der Hosentasche mitnehmen kannst.	Wir sind doch nicht lesbisch geworden, um jetzt stattdessen den Dreck eines Tiers wegzumachen.	Peters Zoohandlung hat ganz süsse Hamster! Aber ich muss immer weinen, wenn ich sehe, wie die kleinen Kerle in ihrem Rädchen umsonst im Kreis rennen.
Was ist Reizüberflutung?	Wenn du länger als 25 Minuten täglich vor dem Computer sitzt.	Hast du am Wochenende bei deinem Vater wieder Schweinkram gesehen?!	Wenn Tina, deine zweite Mutter, sich das geile Teil in der Boutique kaufen tät.	Das «A-Team» und «Die Fantastischen Vier». Und wenn Charlie in der Bar die Cocktails so durchrättelt und alles wackelt.
Nach wem habt ihr mich benannt?	Weil du uns so viel Arbeit machst, nach dem kath. Schutzhiligen Pankratius, «der alles Beherrschende».	Wie Paris Hilton nach der Stadt, in der wir es getrieben haben. Warum fragst du, Duisburg?	Kein besonderer Grund. Wir finden «Invitro» einfach schön.	Wir haben dich als einen Rolf bekommen. Aber das werden wir noch gesetzlich ändern lassen, Putzi!
Gehen wir zu McDonald's?	Wir sind eine Migros-Familie und essen auch da, basta.	Warst du nicht schon am Wochenende mit deinem Vater bei Burger King?	Nur, wenns da gemischten Salat und vegane Burger gibt.	Oh ja, wir mögen Schotten mit nichts drunter!
Der Neue in der Schule ist doof.	Bestimmt sind seine Eltern SVP-Arschlöcher!	Hau ihn in die Fresse und sag, das hast du deinem Vater abgeguckt.	Männer sind doof, stimmt schon.	Du musst ihn versuchen zu verstehen, er ist anders und braucht bestimmt einen Freund.
Was ist Homo-Faber?	In diesem Haus sind Schweiz-kritische Autoren untersagt!	Jedenfalls nichts Frisches. Hol dir doch in der Leihbiblio-thek «5 Freunde».	Lies doch lieber «Alice im Männerland» von Alice Schwarzer.	Ja, es stimmt: Ich bin dein Homo-Vater, Luke.